

KLUB DER FREIHEITLICHEN BEZIRKSRÄTE



Wien – Landstraße



Betreff: Anfrage Hotline Schule und Islam – Erste Erkenntnisse für den dritten Bezirk

Der unterfertigte Bezirksrat der FPÖ – Landstraße stellt gemäß § 23 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 13. Dezember 2018 an den sehr geehrten Herrn Bezirksvorsteher folgende

Anfrage

In Reaktion auf die in den vergangenen Wochen intensiv diskutierten Herausforderungen an Wiens Schulen, hat die Stadt Wien ein Maßnahmenpaket präsentiert. Es soll ein Soforthilfetelefon und -trupp eingerichtet werden bezüglich Hotline Schule und Islam.

Bei dem Soforthilfetelefon können sich sowohl Lehrer als auch Schüler bei Problemen wenden, sagten Bürgermeister Michael Ludwig und Bildungsstadtrat Jürgen Czernohorszky. Viele Lehrer hätten den Wunsch nach einer klaren Anlaufstelle abseits vom Dienstweg geäußert, berichtete Czernohorszky. Die Hotline wird vorerst in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendanwaltschaft eingerichtet und in weiterer Folge als Stabsstelle beim Stadtschulrat angesiedelt.

Auch ein Soforthilfetrupp, bestehend aus Schulsozialarbeitern und -psychologen, Beratungslehrern sowie Grätzelpolizisten, soll demnächst seine Arbeit aufnehmen, kündigte Ludwig an. Dieser soll zum Beispiel tätig werden, wenn familiäre Gewalt in der Schule auffällig wird. Die Kinder- und Jugendhilfe solle enger mit der Schule verknüpft werden, erklärte Czernohorszky. „Wir bauen die Kinder- und Jugendhilfe gerade in Hinblick auf Regionalisierung um“, sagte er.

Zuletzt hatte die Wiener Lehrerin Susanne Wiesinger mit ihrem Buch „Kulturkampf im Klassenzimmer“ eine rege Debatte über Integrationsprobleme an Wiener Schulen angestoßen. „Radikalisierung oder Religion als Mittel der Politik, Gewalt und das Recht des Stärkeren haben in meiner Stadt nichts verloren“, betonte Ludwig. Mit den Maßnahmen solle den Lehrern der Rücken gestärkt werden. Er sprach sich für „klare Konsequenzen bei Fehlverhalten“ aus.

KLUB DER FREIHEITLICHEN BEZIRKS RÄTE

Wien – Landstraße



Im Zuge dieses Themenkomplexes stellen sich folgende Fragen:

- a) Gibt es erste statistische Auswertungen für den dritten Bezirk bzgl Nutzung der Hotline?
 - Wenn ja:
Welche Schulen im dritten Bezirk sind betroffen ?
- b) Welche Bezirksrelevanten statistischen Auswertungen wird es künftig in welchen Zeitintervallen geben ?
- c) In welcher Art und Weise werden die künftigen Bezirks-relevanten Ergebnisse präsentiert ?

BR Mag Andreas Fürst